

Nachwuchsarbeit Personalkommission des VHB¹

Zunächst in Eigeninitiative von Dr. Fred G. Becker wurde mit stillschweigender Unterstützung der Personalkommission der 1. Gummersbacher Workshop der Habilitanden aus dem Bereich Personalwirtschaftslehre 1991 ins Leben gerufen. Nach drei erfolgreichen Workshops wurde dann 1994 der mittlerweile zum Professor ernannte F. Becker zum Nachwuchsbeauftragten der Kommission bestimmt, so dass die nachfolgenden Workshops gewissermaßen in der Kommission erfolgten. (Später, nach Einrichtung der AG Nachwuchsförderung des VHB wurde die Funktion umbenannt in „Personalobmann“. Diese Funktion hielt Prof. Becker bis 2001 inne. Es folgte ihm Prof. Dr. Dorothee Alewell.) Im Wesentlichen konzentrierte sich die Arbeit auf die Organisation von Workshops der Habilitand(innen) zu ausgewählten Themen. Auf den Workshops wurde auch aus Habilitationsprojekten berichtet. Zudem fand der eine oder andere laubahnorientierte Vortrag statt.

Workshops für die Personalkommission (soweit derzeit noch nachvollziehbar)

1. Gummersbacher Workshop „Empirische Personalforschung“	PD Dr. Fred Becker und diverse Teilnehmerbeiträge	1991
2. Gummersbacher Workshop „Personalwirtschaftslehre“	Prof. Dr. Fred Becker, diverse Teilnehmerbeiträge sowie Prof. Dr. Dieter Sadowski und Dr. Backes-Gellner	1992
3. Gummersbacher Workshop „Betriebliche versus individuelle/soziale Ziele der Personalarbeit“	Prof. Dr. Fred Becker und diverse Teilnehmerbeiträge	1994
4. Personalworkshop „Personalentwicklung aus unterschiedlichen Perspektiven“ (Oberwesel)	Prof. Dr. Fred Becker, diverse Teilnehmerbeiträge sowie Dr. Ulrich Braukmann	1995
5. Personal-Workshop „Personalcontrolling“ (Oberwesel)	Prof. Dr. Fred Becker, diverse Teilnehmerbeiträge sowie Dr. Erika Spieß	1997
6. Personalworkshop „Hochschuldidaktik“ (Oberwesel)	Dr. Wolff-Dietrich Webler (IZHD, Uni Bielefeld)	1998
7. Personalworkshop „Personalwirtschaftslehre: Theorieverständnis, Praxisbezug, Gestaltungsfunktion“ + „Publizieren in englischsprachigen Managementzeitschriften“ (Bielefeld)	Prof. Dr. Fred Becker, diverse Teilnehmerbeiträge sowie Dr. Michael Müller-Camen	1999
8. Personalworkshop „Empirische Personalforschung“ + „Wie gestalte ich einen Berufungsvortrag?“ (Bielefeld)	Prof. Dr. Fred Becker, diverse Teilnehmerbeiträge sowie Prof. Dr. Rainer Elschen	2001

¹ Zusammenstellung durch Prof. Dr. Fred G. Becker, Universität Bielefeld, nach eigenen Unterlagen und Erinnerungen. Die „alten“ Internetseiten der AG Nachwuchsförderung auf der VHB-Homepage sind leider nicht mehr einsehbar. Deshalb kann keine Garantie für alle Informationen übernommen werden.

VHB-Nachwuchsarbeit auf Verbandsebene

Einberufung einer Arbeitsgruppe „Nachwuchsförderung“ im VHB²	
1997-2001	Vorsitzender: Prof. Dr. Richard Köhler, Universität Köln Mitglieder: Prof. Dr. Fred Becker (Universität Bielefeld), Prof. Dr. M. Richter, Universität Potsdam, kooptiert: Prof. Dr. Walter Oechsler, Universität Mannheim
2001-2003	Vorsitzender: Prof. Dr. Fred Becker, Universität Bielefeld Mitglieder: Prof. Dr. M. Richter, Universität Potsdam, Prof. Dr. Ulrich Frank, Universität Duisburg, Prof. Dr. Mark Ebers, Universität Augsburg, kooptiert: Prof. Dr. Walter Oechsler, Universität Mannheim
2003-2008	Vorsitzender: Prof. Dr. Fred Becker, Universität Bielefeld Mitglieder: Prof. Dr. Michael Fallgatter, Universität Wuppertal, Prof. Dr. Henning Zülch, HHL – Leipzig Graduate School of Management, kooptiert: Prof. Dr. Walter Oechsler, Universität Mannheim

Aufnahme in den VHB-Vorstand	
2004-2006	Vorstandsbeirat: Prof. Dr. Fred Becker, Universität Bielefeld
2007-2008	Vorstandsressort „Nachwuchs“: Prof. Dr. Fred Becker, Universität Bielefeld
seit 2009	Vorstandsressort „Nachwuchs“: Prof. Dr. Manfred Schwaiger, LMU München

Aufgaben und Tätigkeiten, v.a.:	
Workshops	Organisation verschiedener Workshops (s. u.)
Leitlinien	Erarbeitung von Leitlinien für den Verband (später vom Vorstand und von der Hauptversammlung übernommen)
Befragungen	Durchführung verschiedener Befragungen <ul style="list-style-type: none"> • zur Stellensituation von angehenden Hochschullehr(inne)n (Studien wurden durch Prof. Oechsler in der DBW publiziert.) sowie • der Ausrichtungen des Hochschullehrernachwuchses (vier Studien).
Podiumsdiskussionen	Es wurden Podiumsdiskussionen zu Nachwuchsthemen auf den Pflingsttagungen über etwa ein Jahrzehnt hinweg organisiert und moderiert (s. u.).
Nachwuchsobleute	Entwicklung eines Vorschlags für die Einrichtung bzw. Bestellung von kommissionsbezogenen Nachwuchsobleuten (ab 1998) sowie regelmäßige Kontaktaufnahme und Gespräche mit diesen. ³ Zielsetzungen: Kommissionsbezogene Nachwuchsveranstaltungen sowie kommissionsübergreifende Kooperationen
Reisestipendien für internationale Tagungen	Über mehrere Jahre (2002-2007) hinweg bot der VHB über die AG Nachwuchsförderung Reisetilpstipendien für den Besuch von internationalen Tagungen (i. d. R. bei vorangegangener Vortragseinladung) an. Die Ausschreibung und Auswahl wurde von der AG übernommen.

² Auf Anregung und Organisationsvorschlag von Prof. Dr. Fred Becker (1995) an den damaligen VHB-Vorsitzenden, Vorstandsbeschluss und Vorstellung auf der Hauptversammlung (1996).

³ Die Nachwuchsarbeit der anderen Kommissionen ist von mir nicht flächendeckend erfasst worden. Allerdings stand ich über Jahre hinweg in intensiver Diskussion fast aller Nachwuchsobleute.

Workshops für den VHB		
Workshops „Lehren und Lernen an der Hochschule“	Dr. Wolff-Dietrich Webler, Universität Bielefeld	dreimal in 1999
Workshop „Internationales Publizieren“	Prof. Dr. Arndt Sorge, Universität Groningen, Prof. Dr. Mark Ebers, Universität Augsburg, Prof. Dr. Christian Hofmann, Universität Hannover, Prof. Dr. Bernd Pellens, Ruhr-Universität Bochum	Februar 2001
Workshop „Empirische Forschung“	Prof. Dr. Christian Homburg, Universität Mannheim	März 2001
Workshop „Medieneinsatz in der Hochschullehre – ein Reflexions- und Praxisworkshop zur Visualisierung von Lehrinhalten und Prozessen“	Dr. Wolff-Dietrich Webler, Universität Bielefeld	Dezember 2001
Workshop „Internationales Publizieren“	Prof. Dr. Arndt Sorge, Universität Groningen, Prof. Dr. Mark Ebers, Universität Augsburg, Prof. Dr. Hofmann, Universität Hannover, Prof. Dr. Bernd Pellens, Universität Bochum	Februar 2002
Workshop „Forschungsmethoden in der Betriebswirtschaftslehre“	Prof. Dr. Ulrich Frank, Universität Koblenz, Prof. Dr. Günther Ortman, Universität der Bundeswehr, Hamburg, Prof. Dr. Stephan Zelewski, Universität Essen	Dezember 2002
Workshop „Qualitative Sozialforschung“	Prof. Dr. Philipp Mayring, Philipps-Universität Marburg	September 2003
Workshop „Empirische Forschung“	Prof. Dr. Manfred Schwaiger, LMU München	Oktober 2004
Workshop „Hochschuldidaktik 2005“	Prof. Dr. Dr. h. c. Johannes Wildt, Universität Dortmund	2005
Workshop „Qualitative Forschungsmethoden in der Betriebswirtschaft“	Prof. Dr. phil. Udo Kelle, Philipps-Universität Marburg	März 2007

Podiumsdiskussionen (tw. mit Kurzvorträgen) auf den VHB-Pfingsttagungen	
Wien 1998	Wie stellt man erfolgreich Anträge auf Forschungsförderung? ⁴
Bamberg 1999	Evaluation von Lehrveranstaltungen
Berlin 2000	Was ist bei Berufungsverhandlungen zu beachten?
Freiburg 2001	Worauf bei Bewerbungen auf Professuren zu achten ist!
München 2002	Juniorprofessor – Was tun?
Zürich 2003	Kumulative Habilitation – Wie werden sie gehandhabt?
Graz 2004	Hochschulkarriere und Auslandsaufenthalte: Ja oder Nein, Wie, Wann, Wo ...?
Kiel 2005	„Mitarbeiterführung durch Professoren“
Dresden 2006	„Juniorprofessor: Eine erste Zwischenbilanz“
Paderborn 2007	„Vorbilder und Modelle für den wissenschaftlichen Nachwuchs“
Berlin 2008	Nachwuchsarbeit im Verband: Quo vadis?

⁴ Auf Intervenieren der AG Nachwuchsgruppe durften erstmals Nicht-Mitglieder (junge Habilitanden) an der Pfingsttagung teilnehmen.